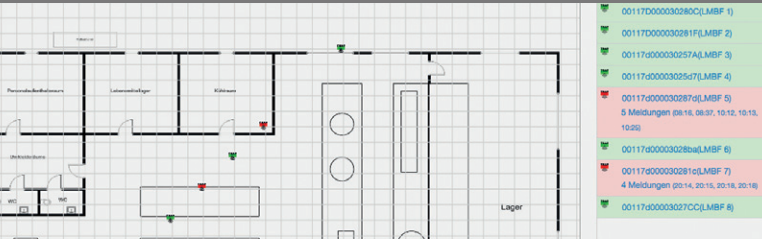


Vorteile der Dokumentation



Durch die automatische Dokumentation der Befalls-situation sind fachliche Rückschlüsse auf die Gesamt-situation im Objekt denkbar, z. B. wo Köderstationen entfernt werden können, weil dort keine Schäd-nager-aktivität festgestellt werden konnte oder wo Köder-boxen evtl. zusätzlich aufgestellt werden müssen.

- Übersichtliche Darstellung
- Zugriff auf den aktuellen Monitoring-Status weltweit
- Daten jederzeit in Echtzeit abrufbar
- Anzeige als Liste und/oder als Grundrissplan
- Abruf der Daten am Monitor oder als Ausdruck
- Gewährleistung der Sicherheit von Kundendaten
- Keine Wartezeiten für Auditoren



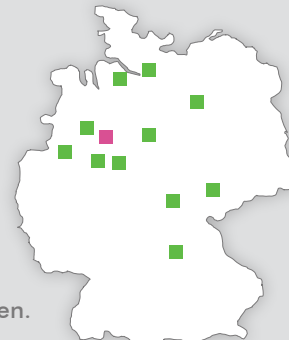
Alle bundesweiten Stützpunkte
kostenlos erreichbar aus dem dt. Festnetz:
FREECALL: 0800 9811198

Permanent-Monitoring 2.0

Weitere Informationen, Vertrieb und Kontakt:

VERMIN-BIELEFELD Kopietz GmbH
Beckheide 9
33689 Bielefeld

Tel.: 05205 9838-0
Fax: 05205 9838-30
vermin@vermin.de
www.vermin.de



Wir sind ein bundesweit
tätiges Unternehmen.
Durch unser Filialnetz ist es
uns möglich, schnell zu reagieren.
Einer unserer Servicetechniker
kann somit in kürzester Zeit bei Ihnen sein.

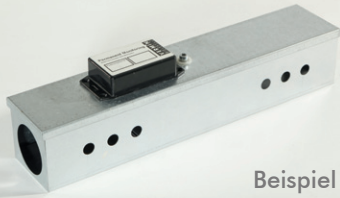
Wir arbeiten nach folgenden Normen und gesetzlichen Bestimmungen:

Technische Regeln und Normen der Schädlingsbekämpfung (TRNS); Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS); DIN-Norm für Lebensmittelhygiene und Schädlingsbekämpfung im Lebensmittelbereich (DIN 10523); Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV); Gefahrstoffverordnung (GefStoffV); International Food Standard (IFS); Infektionsschutzgesetz (IFSG); Chemikaliengesetz (ChemG); British Retailer Consortium (BRC); Futtermittelge-setzbuch (LFGB); Jagdgesetz (BjagdG); Tierschutzgesetz § 11 (TschG); Artenschutz

Das softwarebasierte System zur Überwachung von Schäd-nagerbefall



Lebensmittelsicherheit durch Monitoring



Beispiel

Prinzip und Funktion



Die einzelnen Module im Überblick



Alle Betriebe, die Lebensmittel herstellen, verarbeiten, vertreiben, lagern oder transportieren sind gemäß EU-Hygieneverordnung für Lebensmittel verpflichtet, ein Eigenkontrollsystem einzuführen und aufrecht zu erhalten, das sicher stellt, dass Lebensmittel weder durch biologische und chemische noch durch physikalische Einflüsse negativ beeinflusst werden. Im Bereich der biologischen Beeinflussung stellen tierische Schädlinge ein großes Gefahrenpotential dar. Bei der Schadnagerkontrolle in sensiblen Innenbereichen verzichtet man aufgrund der Verschleppungsgefahr auf den Gebrauch von rodentiziden Ködern.

Der Einsatz von Lebendfallen ist die Alternative ohne Gift. Laut Tierschutzgesetz müssen die Fallen jedoch täglich kontrolliert werden - das kostet Zeit und Geld.

Mit dem Permanent-Monitoring werden die tierischen Schädlinge überwacht: permanente Überwachung, sofortige automatische Meldung direkt nach Befall, weniger Personalaufwand (die Kontrolle der Falle ist nur dann nötig, wenn tatsächlicher Befall gemeldet wird) - das spart Zeit und Geld.

Jede Schadnagerstation (Mäusebox, Rattenbox oder Lebendfalle) wird mit einem Sendemodul ausgestattet, das auf Wärmebewegung reagiert. Voraussetzung ist das gleichzeitige Auftreten von Bewegung und eine Körpertemperatur von 37 °C. Fehlt eine dieser beiden Anzeichen, wird keine Meldung ausgelöst.

Eine Meldung wird automatisch sofort nach Befall versendet. Das Signal wird von einem Empfangsmodul registriert und der Schädlingsbekämpfer wird per E-Mail über die Meldung informiert. So kann auf jede Befallsmeldung sofort reagiert werden.

Durch die Meldung mit Barcode weiß der betreuende Techniker genau, welche Köderstation sich bemerkbar gemacht hat. Zudem ist ein exakter Nachweis im Rahmen der Dokumentation möglich, z. B. welche Köderstation sich wann und wie oft gemeldet hat.

Die befallenen Köderstationen werden über eine webbasierte Meldeliste zeitlich und örtlich dokumentiert und sind jederzeit online abrufbar.



GSM-Box

Zum Empfang der Daten von den Sendeeinheiten und Versand der Daten zum Schädlingsbekämpfer.



Sendeeinheit

Meldet Befall durch Bewegung und Wärme, Versand der Daten an die GSM-Box.



Repeater

Empfängt das Signal der Sendeeinheit, verstärkt dies und sendet es an die GSM-Box weiter.